



Schatzsuche

Schatzsuche

Zum Abschluss der Einheit wird eine kleine Schatzsuche veranstaltet. Dazu können die Kleingruppen vom Doppelpunkt beibehalten werden. Jede bekommt eine eigene Farbe. Es gibt unterschiedliche Hinweise (versteckte farbige Briefumschläge mit der Aufschrift: Geheimbotschaft Nr. 1, Nr. 2...), die die Jungscharler an verschiedene Orte und schließlich zum gemeinsamen Schatz führen. Am sinnvollsten ist es, wenn es für jede Kleingruppe (max. 6 Personen) eigene Verstecke gibt, damit die Gruppen sich nicht gegenseitig stören oder verraten. Die Schatzsuche muss also gut vorbereitet und den örtlichen Gegebenheiten angepasst werden.

Benötigte Materialien:

bunte Briefumschläge (pro Gruppe eine Farbe)

Zettel mit Geheimbotschaften für jede Gruppe (Inhalt bitte anpassen)

Schatzkarte (entweder gemalt oder ein schriftlicher Hinweis, wo der Schatz zu finden ist), in etwa 10 Teile zerschnitten

Schatz: Eis, Schokoladentaler und eine (Bastel-)Perle für die Schatztruhe

Geheimbotschaft Nr. 1 (zu Beginn irgendwo im Raum versteckt): „Wenn ihr diesen Hinweisen folgt, werdet ihr am Ende einen Schatz finden! Eure erste Aufgabe lautet: Geht in den Flur und sucht dort nach dem nächsten Briefumschlag.“

Geheimbotschaft Nr. 2: „Sucht draußen neben dem Eingang nach dem nächsten Brief. Wenn ihr ihn gefunden habt, stellt euch im Kreis auf und jubelt. Danach dürft ihr ihn öffnen.“

Geheimbotschaft Nr. 3: „Schleicht euch ganz leise auf die Empore, sodass euch möglichst niemand sieht oder hört. Dort findet ihr die nächste Botschaft.“

Geheimbotschaft Nr. 4: „Ihr kommt dem Schatz näher. Bringt eurem Mitarbeiter einen Becher Wasser zu trinken. Er hat den nächsten Brief für euch!“

Geheimbotschaft Nr. 5: „Geht ... und sucht rechts unten im Schrank. Da werdet ihr eine Schatzkarte finden.“

Geheimbotschaft Nr. 6: „Wenn ihr gemeinsam diese Schatzkarte zusammenpuzzelt, werdet ihr den Schatz finden.“